

# Inhalt

EINLEITUNG	9
TEXTUALITÄT	12
1. DER TEXTBEGRIFF	12
2. TEXTSTRUKTURIERTHEIT: THEMA, KOHÄRENZ, KOHÄSION	13
3. TEXTOIDE	16
4. NARRATIONEN	18
5. DESKRIPTIONEN	21
6. ARGUMENTATIONEN	24
7. TEXTMUSTER UND FORMULARE	25
8. TEXTUALITÄT VERSUS KONVERSATION	26
9. SCHRITTE EINER TEXTANALYSE UND TEXTINTERPRETATION	29
KULTURPHASEN UND TEXTUALITÄT	34
10. VOM CHAOS ZUM KOSMOS	34
11. MENSCHWERDUNG	37
12. JÄGERGESELLSCHAFTEN	38
13. WEIDEWIRTSCHAFTLICHE UND FEUDALE GESELLSCHAFTEN	39
14. AGRARISCHE GESELLSCHAFTEN	40
15. KAUFMANNGESELLSCHAFTEN	42
16. INDUSTRIEGESELLSCHAFTEN	43
17. INFORMATIONSGESELLSCHAFTEN	45
INITIATIONSRIESEN UND TEXTUALITÄT	47
18. SOZIALISIERUNG UND INITIATION	47
19. CAMARA LAYE: EINE AUTOBIOGRAPHISCHE INITIATION	48
20. VIVANTIS NAJA TRIPUDIANS: EINE ROMANHAFTHE INITIATION	53
21. DIE PROTOTYPISCHE INITIATIONSSEQUENZ	55
22. DER WEGGANG	57
23. DIE GRENZE ZWISCHEN DIESSEITS UND JENSEITS	59
24. DER INITIATIONSORT	60
25. INITIATIONSRIESEN	61
26. DIE MARKIERUNG DES INDIVIDUUMS	62
27. DIE BEDEUTUNG DER TIERE	65
28. TIER UND INITIATOR	67
29. DIE BEDEUTUNG VON TANZ UND GESANG	69
30. DIE TAGESZEIT DER INITIATION	71
31. LEHR- UND ÜBUNGSZEIT	71
32. DIE RÜCKKEHR	74

DIE VERTEXTUNG VON INITIATIONSRI TEN	76
33. NARRATIVISIERUNG VON INITIATIONEN	76
34. DAUMESDICK	80
35. ASCHENPUTTEL	82
36. LA BARBE BLEUE	92
37. RITTERWELT UND RITTERGESCHICHTEN	95
38. INITIATISCHE MOMENTE IN CHRÉTIENS PERCEVAL	96
39. DIE ZAUBERFLÖTE	98
INITIATION IN HÖHERES WISSEN	107
40. INITIATION IN DIE STAATSKUNST	107
41. DIE ESOTERISCHE INITIATION	111
42. DANTES JENSEITSWANDERUNG	113
43. EINE SPANISCHE LÄUTERUNG	114
DIE VERTEXTUNG VON BRAUTWERBUNG UND MUTTERSCHAFT	116
44. HIRTENKULTUR UND WERBUNGSLIEDER	116
45. DIE NARRATIVISIERUNG DER BRAUTWERBUNG UND DER MUTTERSCHAFT	119
46. DIE ENTWICKLUNG DER KUNSTLYRIK	121
47. FOKUSSIERUNG DER SEXUALITÄT	124
48. DIE LIEBE DER FRAU ALS ZIEL DER QUÊTE	127
49. DARSTELLUNGEN DER RACHE	129
50. VERDIS AIDA	131
51. DIE UNNÜTZLICHE SCHÖNHEIT	134
RITUELLER KÖNIGSMORD UND TEXTUALITÄT	136
52. DER UNHEIMLICHE KÖNIG	136
53. DIE ERSETZUNG DES UNHEIMLICHEN KÖNIGS	136
54. DER ÜBERGANG ZUM DYNASTISCHEN KÖNIGTUM	140
55. NARRATIVISIERUNGEN VON KÖNIGSERSETZUNGEN	144
56. DIE BEWÄLTIGUNG SCHWIERIGER AUFGABEN DURCH ZAUBERMITTEL: DIE VERZAUBERTE ÄFFIN	150
57. DIE RÄTSELÖSUNG: TURANDOT	151
58. DIE KODIERUNG DER KÖNIGSERSETZUNG IM MYTHOS: OIDIPUS	153
59. THE GODFATHER: EIN MODERNES ZAUBERMÄRCHEN	161
60. UN BALLO IN MASCHERA	167
61. UMINTERPRETATION VON MÄRCHEN	169

---

DER TOD UND SEINE TEXTUALISIERUNGEN	171
62. VORSTELLUNGEN VOM TOD UND TODESRITUALE	171
63. VORSTELLUNGEN VOM JENSEITS	173
64. TODESRITEN UND INITIATIONSRIITUALE	174
65. ALESSANDRO MANZONI IL CINQUE MAGGIO	174
GESCHICHTSSCHREIBUNG	180
66. VOM URSPRUNG DER GESCHICHTSSCHREIBUNG	180
67. GESTALTUNGSFORMEN DER GESCHICHTSSCHREIBUNG	180
68. FUNKTIONEN VON GESCHICHTSSCHREIBUNG	183
69. MYTHISIERUNG UND SAKRALISIERUNG VON HERRSCHERN UND DYNASTIEN	186
70. DIE LUSIADEN ALS VOLKSVERHERRLICHUNG	186
71. CORTÉS' SELBSTLEGITIMIERUNG	187
72. STEPHAN DER GROSSE, FÜRST DER MOLDAU: FAKTEN UND IHRE INSZENIERUNG	188
DIE AUFLÖSUNG DER NARRATIVITÄT	199
73. ENZYKLOPÄDIEN	199
74. MOTIVBILDUNG	199
75. STILLEBEN	200
76. INFRAGESTELLUNG DER NARRATIVEN STRUKTUR	203
SACHREGISTER	207
ZITIERTER PRIMÄRWERKE	211
ZITIERTER MÄRCHEN	217
INTERPRETIERTER TEXTE	219
WEITERFÜHRENDE LITERATUR IN AUSWAHL	220